



Protokoll der Mitgliederversammlung vom 30.03.2007

Beginn: 18.00 Uhr, Ende: 20.00 Uhr, anschließend gemeinsames Abendessen und gemütliches Beisammensein.

Anwesende Vorstandsmitglieder:

Herr Rother, Herr Mümpfer,
Herr Gans, Herr Schwab,
Herr Düll, Herr Gaab,
Herr May, Herr Hussy K.
Herr Väth, Herr Forster,
Herr Hemberle, Frau Adelman,
Herr Brand, Herr Hamann,
sowie die Kassenprüfer
Herr Stopp und Herr Bitter.

Entschuldigt:

Herr Schallenberger,
Herr Pahl.

Tagesordnung der Mitgliederversammlung

TOP 1. Der 1. Vorsitzender, Herr Armin Rother, begrüßte alle Anwesenden, sowie Herrn Bürgermeister Kuhn, den letzten Standortältesten Herrn OTL Marks, den Leiter des Bundeswehrdienstleistungszentrums Herrn ROAR Hemberle, ehemalige Btl-Kommandeure und Damen und Herren die zum Teil von weit her angereist waren. „Er freue sich über die große Anzahl der Teilnehmer. Zeige dies doch ihr Interesse und ihre Verbundenheit,“ so der Vorsitzende. Armin Rother übermittelte Grüße von Mitgliedern, die wegen anderweitigen Verpflichtungen oder Krankheit nicht anwesend sein konnten.

TOP 2. Eröffnung der Mitgliederversammlung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

+ Der Vorsitzende stellte fest, dass alle Vorgaben gem. Satzung, bei der Einberufung der Mitgliederversammlung eingehalten sind und dass wir dadurch beschlussfähig sind. Auf die Entscheidung der einfachen Mehrheit bei Abstimmungen und die Beschränkung des Stimmrechtes auf Verbandsmitglieder wurde hingewiesen.

+ Die aktuelle Mitgliederzahl des Traditionsverbandes sowie die Anzahl der anwesenden Mitglieder und der weiteren Personen wurden bekannt gegeben. Nach Abgabe von 2 Beitrittserklärungen während der Mitgliederversammlung waren folgende Zahlen aktuell:

- 145 Mitglieder Traditionsverband
- 54 anwesende Personen, davon
- 51 anwesende Mitglieder

TOP 3. Grußworte des Bürgermeisters der Stadt Kilsheim

Herr Bürgermeister Kuhn brachte bei seinen Grußworten zum Ausdruck, dass die Tradition des Panzerstandortes weitergeführt werden muss.

Er freute sich, dass es den Traditionsverband gibt und bewerte die Gründung des Vereins sehr positiv.

Bürgermeister Kuhn sprach die Problematik der Schließung der Kaserne an.

Die Transformation der Bundeswehr sei in vollem Gange und beschlossene Standortschließungen können nicht mehr rückgängig gemacht werden.

Die Stadt müsse nun ihre Aufgaben selbst in die Hand nehmen, der Ministerpräsident wurde überzeugt und das Land helfe.

Er gehe davon aus, dass wegfallende Arbeitsplätze ersetzt werden können. Die Weiterführung des Schwimmbades der ehemaligen Kaserne sei zunächst bis Ende 2008 sichergestellt. Eine Lösung im Hinblick eines Gebäudes für den Traditionsverband ggf. eine Etage als Traditionsgebäude wird nicht aus dem Auge verloren. Eine Entscheidung kann aber erst nach dem Erwerb der P-E-K und Gründung einer Gesellschaft durch die Stadt Kilsheim getroffen werden.

TOP 4. Rechenschaftsbericht/Rückblick/Ausblick auf die Aktivitäten 2007

Der 1. Vorsitzende Herr Armin Rother nannte und bewertete bei seinem Tätigkeitsbericht folgende Punkte:

- Rücktritt des 1. Vorsitzenden aus persönlichen Gründen am 16.05.2005, Rother dankte Herrn OTL a. D. Bergmann besonders für seine Arbeit um unseren Traditionsverband in der Anfangsphase.
- die dadurch notwendig gewordene Bestimmung des neuen 1. Vorsitzenden Herrn Rother und des neuen stv. Vorsitzenden Herrn Gaab durch den Gesamtvorstand.
- Dank für jegliche Unterstützung und Pionierarbeit der bis zum 30.09.06 verfügbaren Soldaten.
- Dank an Standortverwaltung bzw. BwDLZ unter der Führung von Herrn Hemberle, für die Unterstützung in allen Belangen.
- Dank der Stadt Kilsheim, unter Leitung des Bürgermeisters Herrn Kuhn und des Hauptamtsleiters Herrn Bischof für die Unterstützung und die offenen unkomplizierten Gespräche.

Bei seinem Rückblick berichtete Rother über die geleistete Arbeit und durchgeführten Veranstaltungen:

- Infostand beim Verabschiedungsappell am 02.06.07
- Sonderausstellung und Infostand beim „Großen Markt“ im September 2006, dabei forderte er dazu auf, bei jeder Gelegenheit im dienstlichen Bereich wie im Freundes- und Bekanntenkreis um neue Mitglieder zu werben. Es könnten genug Beispiele genannt werden, bei denen im Gespräch, insbesondere mit ehemaligen Standortangehörigen neue Mitglieder gewonnen wurden.
- Die Homepage, nun seit langem im Netz, wurde mit der städtischen verlinkt. Rother dankte Herrn Hauptmann Rapp und Herrn Hauptmann d.R. Obertanner für die Arbeit um die Homepage, wies auf die Möglichkeit der Nutzung des Gästebuches für eigene Einträge hin und informierte darüber, dass noch ein Mitarbeiter für die Datenpflege unserer Homepage gesucht wird.
- Teilnahme am traditionellen Umzug im Rahmen des „Großen Marktes“
- Teilnahme einer Abordnung am Vereinspokalschießen (Großer Markt)
- Teilnahme am „Politischen Frühschoppen“ (Großer Markt)
- Haus- und Straßensammlung für den „Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge“ in Zusammenarbeit mit der Reservistenkameradschaft Kilsheim am 10.11.06, bei der wir einen Betrag von 1 466,30 € gesammelt haben.
- Teilnahme einer Abordnung in Uniform bei Gedenkfeier und Kranzniederlegung der Stadt Kilsheim am Volkstrauertag, in Zusammenarbeit mit der Reservistenkameradschaft Kilsheim.

- Teilnahme einer Abordnung beim Jahresabschlussempfang der Stadt Kulsheim.
 - Weihnachtsbaumschlagen mit anschließendem gemütlichem Beisammensein am 19.12.2006. Rother dankte Herrn Hussy K. für Vorbereitung und Durchführung der gelungenen Veranstaltung.
 - Beim monatlichen Stammtisch, der seit 2007 in Steinfurt im „Grünen Baum“ bei unserem Vereinsmitglied Herrn Bundschuh durchgeführt wird, und der regelmäßig von 5 bis 20 Teilnehmern besucht wird, wollen wir auch über aktuelle Themen und Vorhaben unseres Traditionsverbandes informieren.
 - Die „Schneewanderung“ mit anschließendem Brunch am 25.02.07 war gut besucht und kam gut an. Der Vorsitzende sprach seinen besonderen Dank Herrn Gans für die Organisation der Veranstaltung aus.
 - Das Material, das von den ehemaligen Einheiten des Standortes dem Traditionsverband zur Verfügung gestellt wurde, ist nach wie vor in der Halle 35 sauber eingelagert.
- Der Vorsitzende dankte der Stadt, insbesondere Herrn Bürgermeister Kuhn und Herrn Bischof, für die kostenlose Bereitstellung der Halle als Übergangslösung und für die Zusage, dass die Stadt unserem Verband ein geeignetes Gebäude bzw. Gebäudeteile, für die Einrichtung entsprechender Traditionsräume zur Verfügung stellt. Rother hofft dieses Projekt noch in diesem Jahr in Angriff nehmen zu können, dies hängt aber derzeit von verschiedenen Faktoren ab.

Ausblick auf die Aktivitäten im Jahre 2007:

- Armin Rother erläuterte die geplanten Vorhaben (gem. Veranstaltungskalender 2007) und warb um Mitarbeiter und Helfer, ohne die unsere Veranstaltungen nicht zu bewältigen sind. Mit dem nächsten Mitgliederbrief werden Listen verschickt, in die, die Mitglieder ihre entsprechende Hilfsbereitschaft eintragen können.
- Zum Sachstand der Errichtung eines Kunstdenkmals informierte Herr OTL Marks:
Es soll in Zusammenarbeit mit dem Kunstverein Kulsheim ein Kunstdenkmal entstehen, bestehend aus einem Betonsockel mit Panzerstahl bzw. Panzerteilen, das an den Panzerstandort erinnert. Entsprechende Planungen laufen, entsprechende Panzerteile sind vorhanden oder im Zulauf.
Der Einweihungstermin Mai/Juni 2007 ist nicht zu halten. Stadt und Standortverwaltung werden bei der Errichtung des Denkmals unterstützen.
Helfer aus den Reihen der Mitglieder werden auch hier benötigt.
Der Traditionsverband beabsichtigt die Übergabe des Denkmals mit einem karitativen Zweck zu verbinden, etwa durch Spende des Erlöses durch den Verkauf von Endverbindern.
- Herr Mümpfer trug zum Planungsstand des Panzerfestes am 09.06.2007 vor.
Ein „Alleinunterhalter“ soll für die entsprechende Feststimmung sorgen.
Herr Schütz (Heimbetrieb Kaserne Hardheim) sorgt für die Organisation bei der Bereitstellung von Material, Speisen und Getränken.
Die zahlreichen Helfer bei Grill, Friteuse, Essen- und Getränkeausgabe sowie Kasse mit entsprechenden Ablösungen müssen von den Mitgliedern gestellt werden.
Die Mitgliederversammlung hat mit 47 Stimmen gegen die Möglichkeit abgestimmt zum Panzerfest die Öffentlichkeit durch Bekanntgabe in den Tageszeitungen einzuladen. Zwei Mitglieder waren dafür und zwei haben sich enthalten.
Somit lag die Entscheidung bei der ersten von 2 vorgeschlagenen Möglichkeiten, nämlich neben den Mitgliedern und ihren Angehörigen auch die Freunde/Gönner des Traditionsverbandes sowie die Einwohner der Stadt Kulsheim und Ehemalige einzuladen.

Von Mitgliedern wurde vorgeschlagen, die Vertreter der Patengemeinden einzuladen und durch Bekanntgabe in der Verbandszeitschrift des DBw-Verbandes ehemalige Angehörige des Standortes zu erreichen.

TOP 5. Rechenschaftsbericht des Schriftführers

Der Schriftführer informierte über die Inhalte aus dem Protokoll der 1. Mitgliederversammlung vom 09.03.2006. Gem. Satzung ist das jeweilige Protokoll bei der nächsten Mitgliederversammlung bekannt zu geben. Weiterhin informierte er über die wesentlichen Inhalte der durchgeführten Vorstandssitzungen vom 16.05.2006, 05.07.2006, 22.08.2006, 05.09.2006, 09.11.2006 und 15.02.2007.

TOP 6. Geschäftsbericht des Kassierers

Herr Gerhard Mümpfer nannte die Kontobewegungen.

- Kontostand am 29.12.2006: 5411,65 €
- incl. Kautionsgelder von 1390,00 €
- Verfügbarer Kassenbestand: 4021,65

Zusätzlich in 2007

- Mitgliederbeiträge: ca. 2100, - €
- Verfügbar im März 2007 ca. 6100, - €

TOP 7. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Herr Bitter und Herr Stopp sahen keine Beanstandung bei der tadellos geführten Kasse des Herrn Mümpfer.

TOP 8. Übergabe der Mitgliederversammlung an einen Versammlungsleiter

Nach der Übergabe an Herrn Marks wurde die Vorstandschaft entlastet und die erforderlichen Neuwahlen durchgeführt. Die Amtszeit der neu gewählten Vorstandsmitglieder endet in einem Jahr, da im nächsten Jahr, gem. Satzung, die gesamte Vorstandschaft (Wahl alle 2 Jahre) neu zu wählen ist.

Neben dem genannten 1. Vorsitzenden und dem stv. Vorsitzenden war auch der Schriftführer neu zu wählen, weil Herr Forster diese Tätigkeit wegen häufigen und längeren Abwesenheiten aus dienstlichen Gründen nicht wahrnehmen kann.

Dementsprechend wurden auch Neuwahlen bei den Beisitzern notwendig.

Folgende Personen wurden neu gewählt:

- 1. Vorsitzender, Herr Armin Rother, einstimmige Wahl bei einer Enthaltung,
- stv. Vorsitzender, Herr Herbert Müller, einstimmige Wahl bei einer Enthaltung,
- Schriftführer, Herr Heinrich Väth, einstimmige Wahl bei einer Enthaltung,
- Beisitzer StOSanZ, Herr Stephan Forster, einstimmige Wahl bei einer Enthaltung.

TOP 9. Wünsche/Anträge/ Verschiedenes

Von Herrn OTL Marks wurden 1200, - €, aus Spenden von Soldaten PzBtl 363, an den 1. Vorsitzenden übergeben.

TOP 10. Abschluss der Mitgliederversammlung

Nach Abschluss der Mitgliederversammlung wurde zum gemütlichen Beisammensein bei einem gemeinsamen Abendessen übergegangen.

im Original gezeichnet

Heinrich Väth
Schriftführer

im Original gezeichnet

Armin Rother
1. Vorsitzender